

# Technische Dokumentation



# EiPlan5

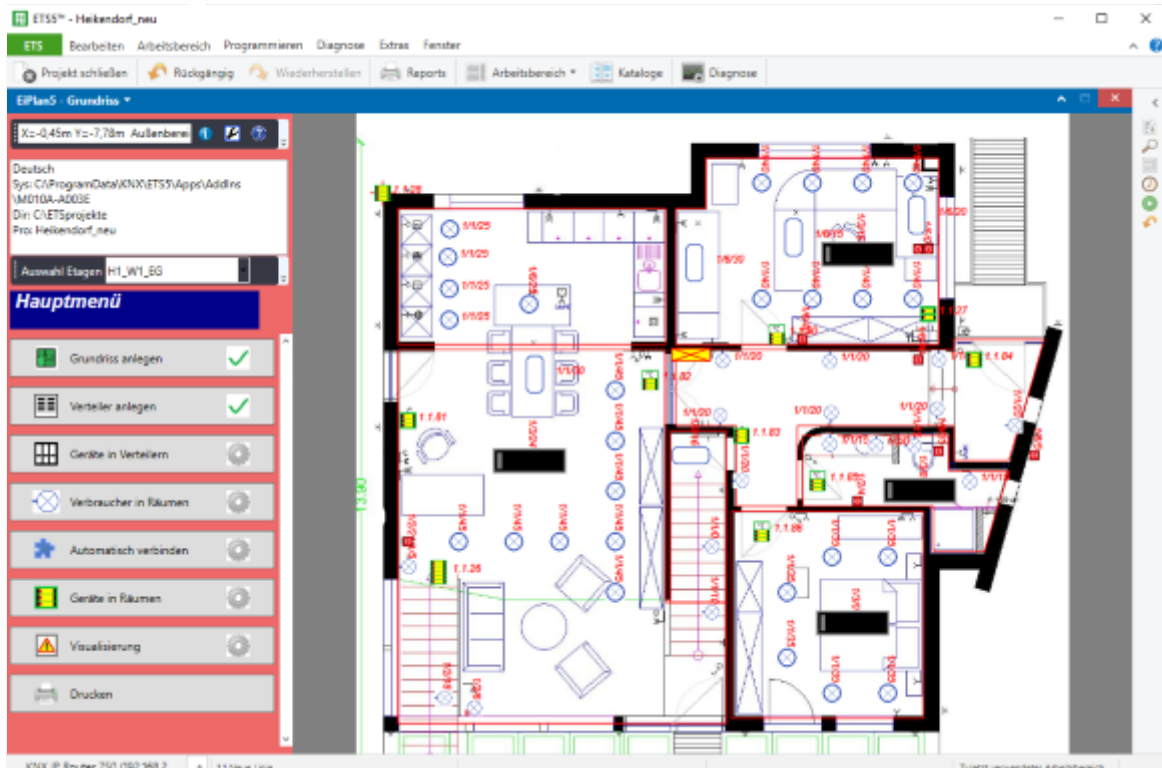
Version : 4.0  
Stand : 01.11.2016

## 1. Was ist EiPlan

EiPlan ist eine ETS App. Das ist ein Zusatzprogramm, das in der ETS installiert wird.

Die ETS5 wird damit um einen automatischen Programm-Generator, der auf Grundriss eingaben basiert, erweitert.

Grafische Ausdrücke von Grundrissen, Verteilerplänen und Schaltplänen verbessern die Übersicht erheblich.



- Sie importieren Grundrisse aus Windows Bilddateien oder Zeichnungen
- Sie markieren die Umriss der Räume
- EiPlan erstellt die Gebäudestruktur in der ETS
- Sie platzieren Verbraucher, Lampen und Steckdosen im Grundriss
- EiPlan erzeugt dabei die Gruppen Adressen in der ETS
- Sie wählen Mustergeräte aus dem ETS-Katalog aus und stellen die Parameter ein
- EiPlan speichert wieder verwendbare Mustergeräte
- Sie legen Verteiler an und platzieren KNX-Geräte und Sicherungen darin
- EiPlan legt die Geräte in der ETS an
- Sie drücken die Taste Automatisch-Verbinden
- EiPlan verbindet Ihre Verbraucher mit den Aktoren in der ETS
- Sie platzieren KNX-Geräte in den Räumen und belegen die Schalterwippen
- EiPlan verbindet die Gruppenadressen in der ETS

Die gesamte ETS Projekterstellung geschieht im Hintergrund automatisch.

Sie können Grafiken und Listen mit EiPlan ausdrucken oder mit EiDoc eine umfangreiche Projektdokumentation erstellen.

Natürlich können Sie ein mit EiPlan erstelltes Projekt in der ETS weiterbearbeiten mit und ohne EiPlan.

Mit EiPlan und EiDoc wird die ETS 5 zu einem vollständigen und weitgehend automatischen Planungswerkzeug für die gesamte Elektroinstallation, das Ihnen jede Menge Routinearbeit erspart. Das Besondere an dieser Lösung ist, dass alle Eingaben in der ETS erfolgen und alle Daten im ETS-Projekt gespeichert werden. Sie benötigen keine externen Programme oder CAD-Systeme und auch keinen Datei Export oder Import. Alle Eingabemöglichkeiten der ETS bleiben voll nutzbar und Ihr Projekt ist immer auf dem aktuellen Stand.

## 2. Was ist neu in EiPlan5 v4.0

### EasyAssyst Oberfläche

Die neue Oberfläche führt den Benutzer Schritt für Schritt durchs Programm. Sie zeigt immer nur das an, was Sie benötigen und gibt Hinweise zur Benutzerführung.

### Mustergeäte nun in externen Dateien

EiPlan speichert Mustergeäte außerhalb des Projektes in Dateien, damit wird die Wiederverwendung von voreingestellten Geräten in neuen Projekten möglich.

### Generische Tastsensoren

Generische Muster für Tastsensoren mit unterschiedlicher Wippenbelegung werden im Namen kodiert.

TS4DDTM ist ein Tastsensor mit 4 Wippen. Die ersten beiden sind zum Dimmen eingestellt.

Wippe 3 ist in 2 Einzeltaster mit Schaltfunktion geteilt. Und Wippe 4 steuert den Motor einer Jalousie. #H3 Muster Varianten.

Mehrere Muster Varianten des gleichen Typs sind nun möglich. Beispiel ein 4-fach Dimmaktor von verschiedenen Herstellern: DA4\_Gira und DA4\_MDT.

### Verbesserte Speicherung

Speicherung aller EiPlan Daten nun in der Beschreibungsspalte der ETS.

### Anwenderdefinierbares Gruppenadress-Schema

EiPlan5 arbeitet mit dem bewährten Schema B.

Wenn Sie aber besondere Anforderungen erfüllen müssen oder bestehenden Firmenstandards beibehalten wollen, können Sie ein eigenes Gruppenadress-Schema erstellen.

### Kein Manuell Mode

Der komplizierte Manuell Modus zur Nachbearbeitung bestehender Projekte wurde aus EiPlan entfernt.

Dafür hat EiDoc nun einen komfortablen Nachbearbeitungs-Assistenten bekommen.

EiPlan also für die Neuerstellung von Projekten - EiPlan ist ein Projektgenerator!

EiDoc für die Dokumentation von bestehenden Projekten. Mit EiDoc können Sie ein bestehendes Projekt mit Grundrissen erweitern ohne es ändern zu müssen - EiDoc ist ein Dokumentations -Tool.

### Voraussetzungen

EiPlan Version 4.0 ist eine 64-Bit ETS App, die mit dem SDK5 erstellt ist.

Er benötigt also eine ETS5.

Projekte aus älteren ETS Versionen müssen aus der alten ETS exportiert und in die ETS5 importiert werden.

### Installation

Kaufen Sie EiPlan5 im KNX Online-Shop.

Installieren Sie zunächst die App und dann die Lizenz in der ETS (siehe ETS Hilfe). Stellen Sie für den EiPlan5 App Sprache und Projekt-Verzeichnis ein, bevor Sie beginnen.

### Weitere Informationen und Unterstützung

finden Sie auf unserer Internetseite [www.nautibus.de](http://www.nautibus.de) .

technische Fragen und Probleme senden Sie per Email an [support@nautibus.de](mailto:support@nautibus.de).

## 3. EiPlan - Schritt für Schritt

### 3.1 Grundrisse

Sie haben 2 Möglichkeiten, eine Grundrisszeichnung zu importieren:

#### Import einer Windows Bilddatei

Sie können alle üblichen Windows Bildformate verwenden (\*.jpg \*.bmp \*.png).

Sie können Windows Bilder durch Scannen von Papier-Zeichnungen oder durch die Ausgabe aus anderen Programmen erzeugen.

#### Import aus der Windows Zwischenablage

Das ist oftmals der beste Weg, wenn Ihnen der Architekt eine PDF Datei mit dem Grundriss per Email schickt.

Öffnen Sie die PDF und machen Sie die Anzeige so groß wie möglich (Vollbild).

Drücken Sie die Shift- und die Druck-Taste auf der Tastatur gemeinsam. Der Bildschirminhalt kommt dadurch in die Zwischenablage.

Schließen Sie die PDF Anzeige und öffnen Sie den Grundriss-Assistenten in EiPlan wieder.

Mit der Taste -Plan aus Zwischenablage- können Sie nun den Grundriss importieren.

#### Speichern

Geben Sie einen Namen für den Grundriss an, der Ihrer ETS Gebäudestruktur entspricht. Die Struktur kann 2- oder 3-stufig sein.

Die Namensteile werden mit \_ (Unterstrich) getrennt.

zum Beispiel Haus\_EG oder Haus\_Wohnung1\_EG .

#### Grundriss-Zeichnung bearbeiten

Oftmals haben die Zeichnungen breite Ränder, die Sie nicht benötigen.

Drücken Sie auf Grundriss Ränder beschneiden.

Klicken Sie links oben auf die Zeichnung, um den linken und oberen Rand festzulegen.

Klicken Sie rechts unten auf die Zeichnung, um den rechten und unteren Rand festzulegen.

Sie können das wiederholen bis der rote Rand Ihrem Wunsch entspricht.

Lassen Sie den Rand breit genug, um Außenlampen an der Wand platzieren zu können.

Klicken Sie nun noch einmal auf Grundriss Ränder beschneiden, um den Vorgang auszuführen.

#### Grundriss eichen

EiPlan speichert alle Maße in echten Metern. Deshalb muss der Grundriss geeicht werden.

Sie benötigen dazu die Länge einer Wand.

Klicken Sie auf Grundriss Eichung und folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.

#### Räume definieren

Wenn Ihr ETS-Projekt schon Raum-Namen hat, werden diese in einem Auswahlfenster angezeigt. Wenn nicht, wählen Sie neuer Raum und geben Sie einen Namen an.

Sie können jetzt den Umriss des Raumes eingeben. Folgen Sie den Anweisungen des Assistenten.

#### Grundriss löschen

Sie können einen Grundriss komplett löschen. Aber Achtung! Die ETS löscht dabei auch alle Geräte, die im Grundriss vorhanden sind.

Sie können alternativ einen Grundriss auch mit demselben Namen neu anlegen ohne den vorhandenen zu löschen.

## 3.2 Verteiler

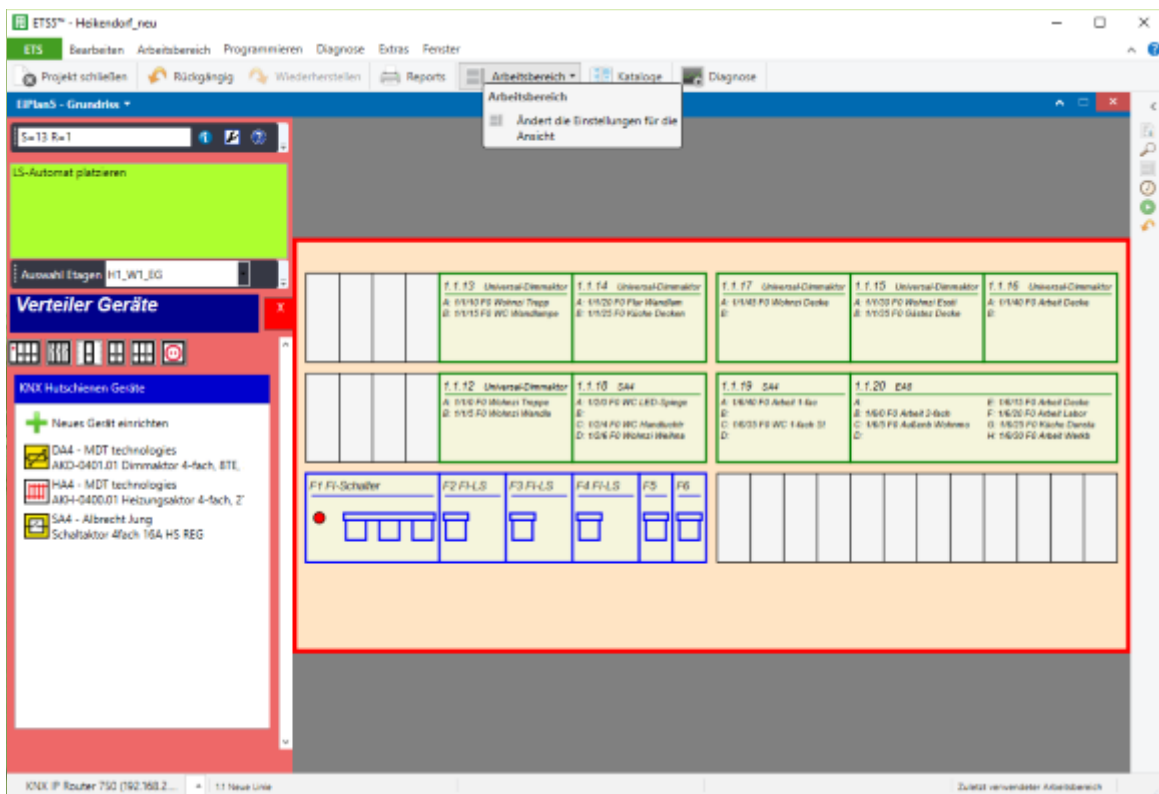
Verteiler werden im Grundriss eingezeichnet.

Ein Verteiler kann nur in einem definierten Raum angelegt werden.

Füllen Sie zunächst die Felder für Namen Größe und Ausrichtung aus.

Klicken Sie dann auf die Position im Grundriss.

## 3.3 Geräte im Verteiler



Nun können Geräte in Verteilern platziert werden.

Im Assistenten für Verteilergeräte sehen Sie eine Liste der KNX Hutschienen Geräte, für die Sie Mustergeräte angelegt haben. Mit der Plus-Taste können Sie neue Mustergeräte erstellen.

Wählen Sie ein Gerät aus der Liste und platzieren Sie es im Verteiler.

Wenn Sie ein Gerät im Verteiler anklicken, können Sie es verschieben, löschen einstellen oder mit Stromkreisen verbinden.

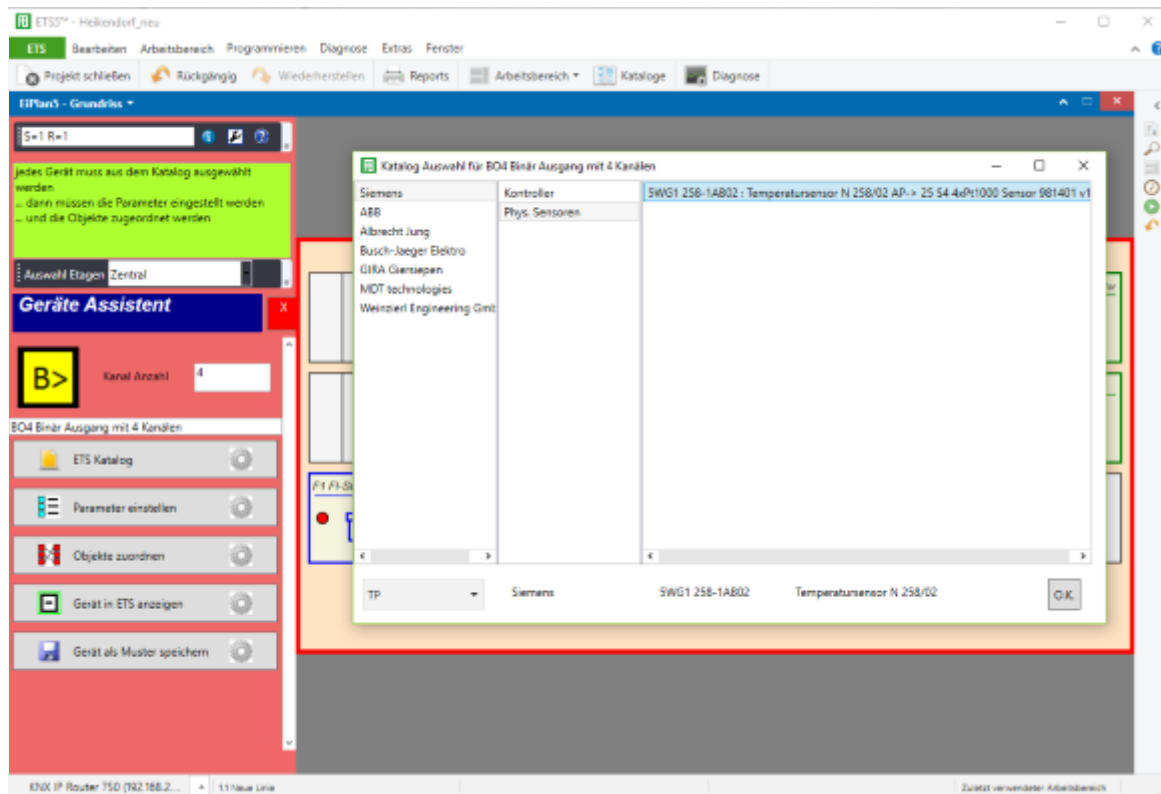
Außerdem zeigt das Verteilermenü Symbole für Sicherungen. Auch diese können im Verteiler platziert werden.

Beginnen Sie immer mit dem FI-Schalter. Dann kommen alle Sicherungen, die an diesem FI angeschlossen sind.

Danach kommt der nächste FI und seine Sicherungen an die Reihe.

Wenn Sie eine Sicherung im Verteiler anklicken, können Sie ihr Stromkreise hinzufügen.

### 3.4 Geräte Assistent



Hier können Sie neue Mustergeräte anlegen, die Sie später in Ihren Projekten verwenden können.

Zunächst legen Sie die Anzahl der Kanäle fest.

Dann klicken Sie auf ein Symbol, um die Geräte Art festzulegen.

Damit öffnet sich der Geräte Assistent.

Jedes Gerät muss aus dem ETS Katalog ausgewählt werden.

... dann müssen die Parameter eingestellt werden.

... und die Objekte zugeordnet werden.

zum Schluss wird es als Mustergerät gespeichert.

### 3.5 Verbraucher platzieren

In diesem Menü können Lampen, Steckdosen, Jalousien und Heizkreise im Grundriss platziert werden.

Verbraucher werden nach Gruppen sortiert angezeigt.

Es gibt Gruppen für:

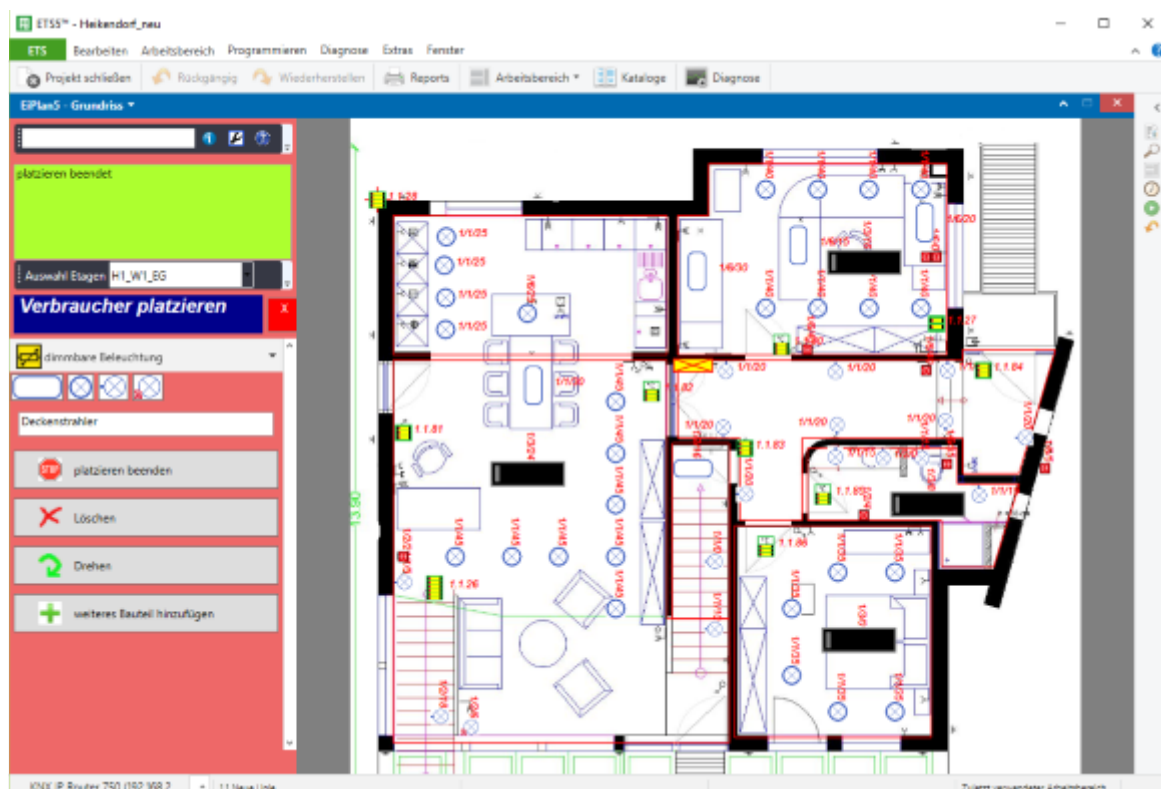
- **schaltbare Beleuchtung**
- **dimmbare Beleuchtung**
- **messbare Verbraucher**
- **schaltbare Verbraucher**
- **Motor Antriebe**
- **Heizkreise**
- **ungeschaltete Leitungen**

Wählen Sie eine Gruppe, dann ein Symbol, das Sie dann im Grundriss platzieren können.

Wenn Sie möchten, können Sie vor dem Klick auf den Grundriss noch den Namen ändern.

Sie können mehrmals auf den Grundriss klicken, um mehrere Lampen im Flur, die gemeinsam geschaltet werden, zu platzieren.

Mit Stopp beenden Sie die Platzierung für diesen Stromkreis.





### **3.6 Automatisch verbinden**

Mit dieser Taste können Sie Ihre Verbraucher automatisch mit den Aktoren verbinden.

Sie sehen eine Liste mit den Stromkreisen ohne Aktor.

Die Taste Start startet den Vorgang.

Der Assistent zeigt Ihnen an, welche Aktoren Sie noch benötigen. Gehen Sie zum Schritt 3.3 und fügen Sie die erforderlichen Aktoren in den Verteiler ein.

### **3.7 Geräte in Räumen**

In diesem Menü platzieren Sie Tastsensoren, Raumtemperaturregler und Sensoren in den Räumen.

Wählen Sie ein Gerät und platzieren Sie es im Grundriss.

### **3.8 Belegen der Schalterwippen**

Klicken Sie auf einen Tastsensor im Grundriss. Dadurch öffnet sich die Sensor Box und zeigt das Gerät an.

Jetzt klicken Sie auf einen Verbraucher, um ihn zu markieren.

Nun Doppelklicken Sie die Wippe um diese zu belegen.

### **3.9 Visualisierung**

Zentrale Gruppen können auf einem Formblatt visualisiert werden. Dieses wird in EiVisu4 als Anzeigeseite mit aktuellen Werten dargestellt.

#### **EiVisu4 ist die kostenlose Visualisierung**

EiVisu4 ist eine kostenlose Visualisierung für Ihre Kunden. Weitere Infos auf [nautibus.de](http://nautibus.de).

### **3.10 Dokumente erzeugen und drucken**

Sie können eine Vorschau am Bildschirm anzeigen und dann ausdrucken.

Die Pläne werden auf das Papierformat angepasst und sind daher nicht maßstäblich.

Die Auswahl "Querformat" oder "Hochformat" erfolgt automatisch.

Folgende Ausdrücke sind möglich:

- **Grundrisse mit den Verbrauchern und Geräten**
- **Verteilerpläne mit KNX-Geräten und Sicherungen**
- **Liste der Gruppenadressen nach Räumen geordnet**
- **Liste der Geräte nach Einbauort geordnet**

Außerdem gib es in diesem Menü die Taste zur Erzeugung der Visu Datei.

End.